



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Struktur- und Entwicklungsplan**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, 1980**

21. Ev. Theologie

**urn:nbn:de:hbz:466:1-32744**

21. EVANGELISCHE THEOLOGIE

21.1 Studiengänge

- Evangelische Theologie als Fach für das Lehramt in den Sekundarstufen I und II
- Evangelische Theologie als Fach für das Lehramt der Primarstufe

21.2 Forschungsgebiete und Arbeitsgruppen

In der Evangelischen Theologie sind innerhalb der Systematischen Theologie und der Biblischen Theologie folgende Schwerpunkte vertreten:

a) Neuzeitliche Theologie im Rahmen der bürgerlichen Gesellschaft - zunächst als genetische Theologiegeschichtsforschung, jetzt unter problemorientierten Fragestellungen. Darüber hinaus wird insbesondere im Bereich Ethik und Anthropologie mit Bezügen vor allem zur Soziologie, Philosophie und Kunstgeschichte (speziell Musikgeschichte) gearbeitet.

In die Lehre geht insbesondere die sozialhistorische Perspektive wie die Beziehung zu außertheologischen Disziplinen ein.

b) Forschungen gelten vor allem dem Zusammenhang des Neuen Testaments mit dem Alten Testament sowie mit der zeitgenössischen Antike, speziell dem antiken Judentum. Darüberhinaus stehen Arbeiten zum Hebräerbrief, zu Paulus sowie zum lexikanischen Befund einzelner neutestamentlicher Begriffe im Rahmen ihrer Zeit im Vordergrund.

### 21.3 Mittelfristiger Ausbau

Neben der Systematischen und Biblischen Theologie (Altes und Neues Testament) sind die Bereiche Religionspädagogik und Kirchengeschichte Grundlagengebiete des Faches.

In der Religionspädagogik ist die Einrichtung einer C 4-Stelle dringend geboten, denn dieses Fachgebiet sollte nicht nur von den anderen Fachvertretern mitberücksichtigt werden, sondern muß angesichts der Ausbildungsaufgaben des Faches durch einen hier schwerpunktmäßig ausgewiesenen Hochschullehrer in Forschung und Lehre vertreten werden. Die weiteren Fachgebiete erfahren durch die Religionspädagogik wichtige Impulse für ihren Praxisbezug.

### 21.4 Weitere Perspektiven

In der Vergangenheit hat sich gezeigt, daß die historische Orientierung für die Studenten an Gewicht gewinnt. Zwar ist Kirchengeschichte durch das besondere Forschungsgebiet des Vertreters für Systematische Theologie mitberücksichtigt, eine extensive und intensive historische Lehre und Forschungsanleitung jedoch kann nicht durchgeführt werden. Daher empfiehlt sich für die längerfristige Planung eine Stelle für Kirchengeschichte, wie sie andernorts an vergleichbaren Hochschulen schon eingerichtet ist. Ferner ist an die Einrichtung einer zweiten Professur für Biblische Theologie zu denken, damit Altes und Neues Testament ihrem Gewicht für die Ausbildung entsprechend eine jeweils eigene Fachvertretung finden.

EVANGELISCHE THEOLOGIE

Arbeitsgebiet	Stellenart	HH 79		Mittelfristiger Ausbau	Weitere I Perspektiven II
		Ist	Soll		
Biblische Wissenschaften (Altes und Neues Testament)	H 4				1
	H 3	1	1		
	FHL				
	w. M.				1
	n.w.M.				
Systematische Theologie	H 4	1	1		
	H 3				
	FHL				
	w. M.	1	1		
	n.w.M.	0,5	0,5		
Religionspädagogik	H 4			1	
	H 3				
	FHL				
	w. M.			1	
	n.w.M.				
Kirchengeschichte	H 4				1
	H 3				
	FHL				
	w. M.				1
	n.w.M.				

Schreibkraftstellen HH 79: 0,5